

[Gedrucktes Formular mit maschinenschriftlichem Schreiben und handschriftlichen Ergänzungen
(letztere kursiv)]

Dresdner
Transport und Lagerhaus-Aktiengesellschaft

vorm. G. Thamm

Bank-Konten:

Deutsche Bank, Filiale Dresden
Dresdner Bank, Dresden
Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Abt. Dresden
Gebrüder Arnhold, Dresden
Reichsbank-Giro-Konto
Postscheck-Konto: Dresden Nr. 2336

Dresden und Riesa a. E.

Fernsprech-Sammel-Nr. 25311
Haus-Telephon-Nr. -----
Drahtanschrift: Lagerhaus

Dresden-A. 1, den 1. April 1926
Kleine Packhofstraße 3
Briefanschrift: Dresden-A. 1 – Schließfach 367

Dikt.: O Geschr.: Kg

Geschäftszeichen: -----

im Antwortschreiben bitte angeben

Herrn Helmut Boden

Dresden

Nach Ihrer bei uns beendeten Lehrzeit engagieren wir Sie hier-
mit mit monatlicher Kündigung, auszusprechen am Letzten jeden Monats,
zu einem Gehalt

nach Tarif Gruppe: IV

per 1. April 1926

Soweit Provision und Gratifikation in Frage kommt, ist die Ge-
währung einer solchen ganz in das freiwillige Ermessen der Direktion
gestellt, so daß ein Anspruch auf Zahlung derselben nicht besteht;
auch behalten wir uns Ihre Beschäftigung in allen unseren eigenen,
ebenso aber auch in den zu uns gehörigen Betrieben jeder-
zeit vor.

Sie werden vorläufig der Dresdner Fuhrwesengesellschaft (Akt.-
Ges.) zugeteilt.

Hochachtungsvoll

[Stempel mit Kürzel:] Dresdner Transport- und Lagerhaus-Aktiengesell

vorm. G. Thamm.

Mit dem Inhalt vorherstehenden Schreibens,
worüber eine Abschrift erhalten, er-
kläre ich mich einverstanden.

Die allgemeinen Bedingungen, festgestellt von den Vereinigten Elbe- und Saale-Spediteuren e. V., wovon Abdrucke auf Verlangen erhältlich sind, gelten für alle uns erteilten Aufträge. Unsere Haftung, soweit eine solche für uns überhaupt in Betracht kommt, beschränkt sich auf höchstens RM 80, – für 100 Kilo Bruttogewicht oder RM 1200, – für einen Schadenfall. – Versicherungen werden nur nach besonderen Vereinbarungen gedeckt. – Gerichtsstand Dresden.

[auf dem Kopf stehend handschriftlich von Ilse Flemming:]

Wo Testament

v. Vatel

+ Tante Luise

Jan 35 = Einheitswert

7600,-